

Bekanntgabe
an den Ausschuss für
Wirtschaft, Kultur, Tourismus

Osterfeuer 2008

Das Osterfeuer 2008 wird am 22. März wie in den beiden Vorjahren auf der Ackerfläche zwischen den Lübbensteinen und der Roten Wiese abgebrannt.

Das Gelände am künftigen Helmstedt-See bietet sich zwar grundsätzlich sehr für das Osterfeuer an, ist aber derzeit noch nicht für die Durchführung einer Großveranstaltung geeignet. Die Uferböschungen sind unbefestigt und stellen gerade in der Dunkelheit eine zu große Gefahr dar. Sicherungsmaßnahmen könnten dort nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand getroffen werden. Parkflächen sind derzeit nur im Bereich des Westufers vorhanden, aber auch nicht gefahrlos zu nutzen. Das Ostufer ist derzeit noch nicht problemlos anfahrbar. In Absprache mit der Bergaufsicht wird die Nutzungsmöglichkeit des Geländes regelmäßig mit dem Ziel geprüft, dort in naher Zukunft Veranstaltungen wie das Osterfeuer und/oder Bierfest (dann: Seefest) durchzuführen.

Um für 2008 die Kosten für das Osterfeuer zu senken, werden keine Großcontainer zur Zwischenlagerung des Grünschnitts bereitgestellt. Vorgesehen ist eine Selbstanlieferung an zwei Samstagen am 08.03. und am 15.03. (jeweils von 10.00 bis 16.00 Uhr) sowie in der Karwoche von Montag bis Mittwoch (13.00 bis 16.00 Uhr) und Donnerstag (10.00 bis 16.00 Uhr). Die Anfahrt ist für Pkw's und Pkw's mit Anhängern, allerdings nicht für größere Fahrzeuge wie z.B. Kleintransporter oder Lkw's über den Pastorenweg möglich, da der Gartenverein Am Pastorenweg anders als in den Vorjahren die Benutzung seines Weges erlaubt. Die Stadt beteiligt sich dafür an den Kosten der anschließenden Beseitigung der Schäden. Der von der B 1 zur Feuerstelle führende Weg ist wegen zu tiefer Spurrillen nicht für Pkw's befahrbar.

Zur weiteren Kostenreduzierung wird die Anzahl der Dixi-WC's reduziert. Außerdem wird die musikalische Unterhaltung durch das JFBZ, evtl. in Zusammenarbeit mit einer Gruppe der Helmstedter Musikszene übernommen, wodurch weitere Ausgaben eingespart werden. Das JFBZ übernimmt weiterhin die Gestaltung eines kleinen Kinderprogramms, an dem sich evtl. auch der Reit- und Fahrverein (Ponyreiten) beteiligt.

Zur wesentlichen Mithilfe bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung hat sich grundsätzlich wiederum Bernd Jantz (Pächter des Waldbad-Pavillons) bereit erklärt. Obwohl die Jugendfeuerwehr sich stark engagiert und der Reit- und Fahrverein nicht nur beim Kinderprogramm, sondern auch bei der Kontrolle des abgelieferten Schnittgutes mithelfen will, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch fraglich, ob Herr Jantz wie im Vorjahr eine ausreichende Zahl von freiwilligen Helfern motivieren kann. Insbesondere ist noch nicht abschließend geklärt, ob die erforderlichen drei Nachtwachen abgedeckt werden können. Helfer werden aber u.a. auch noch benötigt für den Auf- und Abbau der Zelte und Bierwagen, für das Anbringen der Wegebeleuchtung und für das Umschichten des Brennmaterials.

Bei ähnlichem Zuspruch wie 2007 kann nach momentaner Kalkulation das diesjährige Osterfeuer zumindest kostendeckend durchgeführt werden. Bei gutem Verlauf -wobei sicherlich auch das Wetter eine gewisse Rolle spielt- ist es evtl. sogar möglich einen Überschuss zu erwirtschaften, der dann unter den beteiligten Gruppen aufgeteilt werden kann.

(Eisermann)